

**Amt der Oö. Landesregierung**  
Direktion Straßenbau und Verkehr  
Abteilung Verkehr  
4021 Linz • Bahnhofplatz 1



Geschäftszeichen:  
**VERK-2017-155826/30-KÖ**

Österreichische Postbus Aktiengesellschaft  
Andreas-Hofer-Straße 9  
5020 Salzburg

Bearbeiter/-in: Hans Kölblinger  
Tel: (+43 732) 77 20 -13668  
Fax: (+43 732) 77 20-21 16 88  
E-Mail: verk.post@ooe.gv.at

Linz, 02.04.2024

**Österreichische Postbus Aktiengesellschaft, Regionalmanagement  
Salzburg;  
Antrag auf Neufestsetzung einer Haltestelle im  
Gemeindegebiet von Gosau**

**KUNDMACHUNG**

Mit Eingabe vom 02.04.2024 hat die Österreichische Postbus Aktiengesellschaft - Regionalmanagement Salzburg, 5020 Salzburg, Andreas-Hofer-Straße 9, beantragt, im Gemeindegebiet von **Gosau** für die Krafftahrlinie

**542** Bad Ischl – Bad Goisern – Hallstatt Gosaumühle – Gosau – Gosausee

folgende Haltestelle **neu festzusetzen**:

**Gosau Abzw Pass Gschütt**

in Fahrtrichtung Gosausee auf der L1291 Gosauseestraße etwa bei Straßenkilometer 0,2 rechts im Sinne der Kilometrierung (=unmittelbar nach der Raika / Objekt Gosauseestraße 6) am neu errichteten Steig im Ortsgebiet von Gosau als Fahrbahnhaltstelle

In Erledigung des Antrages schreibt der Landeshauptmann von OÖ. im Sinne des § 33 Krafftahrliniengesetz 1999, Teil I BGBl.Nr. 203/1999, gemäß den Bestimmungen der §§ 40 – 44 AVG die mündliche Verhandlung, verbunden mit einem Lokalaugenschein für

**Montag, 08.04.2024**

mit dem Zusammentritt aller Beteiligten um 10:30 Uhr im Gemeindeamt Gosau, 4824 Gosau, Vordertalstraße 30, aus.

Die Beteiligten werden eingeladen, zu dieser Verhandlung entweder persönlich zu erscheinen oder einen mit der Sachlage vertrauten und schriftlich bevollmächtigten eigenberechtigten Vertreter zu entsenden.

Gemäß § 42 Abs. 1 und 2 AVG hat die rechtzeitige Verständigung von der Anberaumung der Verhandlung zur Folge, dass Einwendungen, die nicht spätestens am Tage vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung vorgebracht werden, keine



Berücksichtigung finden und angenommen wird, dass die Beteiligten dem Parteienantrag, dem Vorhaben oder der Maßnahme, die den Gegenstand der Verhandlung bilden, zustimmen. Einwendungen, die in einer technischen Form erhoben werden, gelten nur dann als rechtzeitig eingebracht, wenn sie spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei der Behörde eingelangt sind.

**Ergeht per E-Mail an:**

1. Österreichische Postbus Aktiengesellschaft - Regionalmanagement Salzburg, 5020 Salzburg, Andreas-Hofer-Straße 9
2. Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Straßenneubau und –erhaltung, 4021 Linz, Bahnhofplatz 1
3. Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich, 4021 Linz, Volksgartenstraße 40
4. Wirtschaftskammer Oberösterreich, Referat Verkehrspolitik, 4021 Linz, Hessenplatz 3
5. Bezirkshauptmannschaft Gmunden  
**mit dem Ersuchen, einen Vertreter der zuständigen Polizeiinspektion zur Verhandlung zu entsenden.**
6. OÖ. Verkehrsverbund-Organisations GmbH Nfg. & Co KG, 4020 Linz, Volksgartenstraße 23
7. Gemeindeamt Gosau

**mit dem Ersuchen, einen geeigneten Verhandlungsraum zur Verfügung zu stellen und eine Kundmachungsabschrift bis zum Verhandlungstag öffentlich anzuschlagen und diese dann zur mündlichen Verhandlung mitzunehmen.**

**Ferner sind alle übrigen Beteiligten, die an ihren Interessen berührt werden könnten, zur Verhandlung zu laden und die diesbezüglichen Nachweise dem Verhandlungsleiter vor Beginn der Verhandlung auszufolgen.**

Im Auftrag

Hans Kölblinger

**Hinweise:**

Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter:

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/amtssignatur>

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz>

Wenn Sie mit uns schriftlich in Verbindung treten wollen, führen Sie bitte das Geschäftszeichen dieses Schreibens an.